

Fachverband BBJH München

Geschäftsordnung des Arbeitskreises (AK) Fachbasis

Präambel

Der AK Fachbasis ist ein Organ des Fachverbandes BBJH München (§ 9 der Satzung des Fachverbandes BBJH München). Er dient dem Austausch und der Vernetzung der Fachkräfte, die im Arbeitsfeld der Berufsbezogenen Jugendhilfe (BBJH) in München tätig sind.

Die BBJH in München ist entsprechend § 13 SGB VIII eine besondere Form der Jugendsozialarbeit und damit ein eigenständiger Bestandteil der Jugendhilfe. Die BBJH will dazu beitragen, allen jungen Menschen unabhängig von Herkunft, Nationalität, Religion oder Geschlecht ein Leben in Würde und Selbstbestimmung inmitten der Gesellschaft in einer Welt des stetigen Wandels zu ermöglichen.

§ 1 Bezeichnung und Einbindung innerhalb des Fachverbandes

Der AK Fachbasis ist die fachliche Basis des Fachverbandes BBJH München.

§ 2 Ziele und Aufgaben

- Fachlicher Austausch
- Ergebnisse des fachlichen Austausches werden regelmäßig an den AK Leitung weitergeben
- Fachliche Themen werden mindestens einmal im Jahr mit dem Arbeitskreis Leitung der BBJH abgestimmt
- Erarbeiten und Bearbeiten von Themen und Problemen der Zielgruppe und des Arbeitsfeldes
- Kollegiale Beratung und Vernetzung

§ 3 Zusammensetzung des AK Fachbasis

- In den Sitzungen sollen jeweils mindestens ein/e VertreterIn pro Projekt anwesend sein. Die Zusammensetzung soll den interdisziplinären Ansatz der BBJH (Zusammenarbeit von PraxisanleiterInnen und SozialarbeiterInnen) widerspiegeln.
- Es besteht eine Übereinkunft für eine verbindliche Teilnahme. Bei Verhinderung soll eine Absage erfolgen.

- Bei Bedarf können weitere Personen in den AK Fachbasis nach vorheriger Absprache mit dem AKL eingeladen werden.
- Der AK Fachbasis kann projekt- u. aufgabenbezogene Arbeitsgruppen bilden.

§ 4 SprecherIn

- Der AK Fachbasis wählt eine/n SprecherIn und kann eine/n VertreterIn wählen.
- Der/die SprecherInnen wird / werden für 1 Jahr gewählt.
- Sie fungieren als interne Ansprechpartner, sichern die Verbindung zum AKL und vertreten den AK Fachbasis nach vorheriger Absprache mit dem AKL nach außen.

§ 5 Sitzungen des AK Fachbasis

- Der AK Fachbasis trifft sich in einem Turnus von 8 Wochen.
- Bei Bedarf werden zusätzlich Termine vereinbart.

§ 6 Gesprächsleitung und Protokoll

- Die/der ProtokollantIn wechselt in der alphabetischen Reihenfolge der Einrichtungen (Mitgliederliste) durch.
- Der/die ProtokollantIn übernimmt in der nächsten Sitzung die Gesprächsleitung.
- Die SprecherInnen sind von diesen Aufgaben befreit.
- Das Protokoll wird als Ergebnisprotokoll verfasst. Es muss die Namen der Anwesenden und die der entschuldigten Einrichtungen enthalten, die Tagesordnung, sowie den Wortlaut der Anträge, der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis.
- Das Protokoll wird innerhalb von einer Woche nach der Sitzung des AK Fachbasis an den AK Fachbasis-Verteiler und den AK Leitungs-Verteiler verschickt. Das Protokoll muss auf der nächstfolgenden ordentlichen Sitzung genehmigt werden.

§ 7 Stimmrecht

Stimmberechtigt ist pro Einrichtung eine anwesende Person. Bei begründeter Verhinderung (entschuldigt) ist auch die Abgabe der Stimme in schriftlicher Form möglich. Anträge können alle Anwesenden einbringen.

§ 8 Anträge zur Geschäftsordnung

Erhebt sich zu einem Antrag zur Geschäftsordnung kein Widerspruch, so ist er angenommen. Andernfalls ist nach Anhörung eines Gegenredners abzustimmen. Als Anträge zur Geschäftsordnung sind zulässig:

- Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit,
- Antrag auf sofortige Abstimmung,
- Antrag auf Schluss der Debatte,
- Antrag auf Schluss der Redeliste

- Antrag auf Begrenzung der Redezeit,
- Antrag auf Vertagung eines Tagesordnungspunkts

§ 9 Beschlussfassung

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Für die Annahme eines Beschlusses gilt die einfache Mehrheit, bei Stimmengleichheit gilt der Beschluss als abgelehnt.

§ 10 Inkrafttreten

Mit der Verabschiedung in der Mitgliederversammlung tritt die Geschäftsordnung des AK Fachbasis in Kraft.

München, im September 2014

Die Mitglieder des AK Fachbasis